

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122332
			DK5 DK5-GK	5632
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Teufelsbrück
Bearbeitung	BEG	Kopie	Biotop-Nr. alt	240
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	18.05.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	18802,3925
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Wiese im Jenisch-Park zwischen Gehölzbeständen, leicht nach Süden exponiert, mit Höhenunterschieden von ca. 5 m innerhalb der Fläche.

In der Nachbarschaft mit großen, alten Eichenbeständen, die sich auch in die Fläche hinein auswirken, z.T. diese überschatten, hier finden sich zum Teil Krautarten der benachbarten Waldflächen.

Die Grünlandflächen sind von der dauerhaften Parkrasenpflege ausgenommen und werden offenbar nur gelegentlich gemäht.

Zum Teil ist der Aufwuchs recht wüchsig, mit hohen Anteilen von Gewöhnlichem Rispengras und Honiggras, aber auch mit höheren Anteilen von wiesentypischen, teils auch magerkeitanzeigenden Arten wie Spitzwegerich, Grasstermiere, Gamander-Ehrenpreis, viel Sauerampfer, etwas Flockenblume und Ferkelkraut.

Örtlich dominiert Rotschwingel. Die Wuchshöhen liegen teils bei 0,5 bis 1 m, teil nur um ca. 10 - 20 cm. Die Vegetationsdecke ist i.d.R. geschlossen, aber zahlreich von Maulwurfshügeln durchsetzt, so dass die Vegetationsbedeckung insgesamt um 90 % liegt. Der Aufwuchs ist im Süden etwas blütenreicher und magerer, im Norden üppiger, arten- und blütenärmer. Am Waldrand ein größerer Aspekt aus Buschwindröschen.

Den Aussagen von Vorkartierungen nach ist die Fläche aus einer alten Ackernutzung hervorgegangen.

Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2018)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

Räumliche Lage

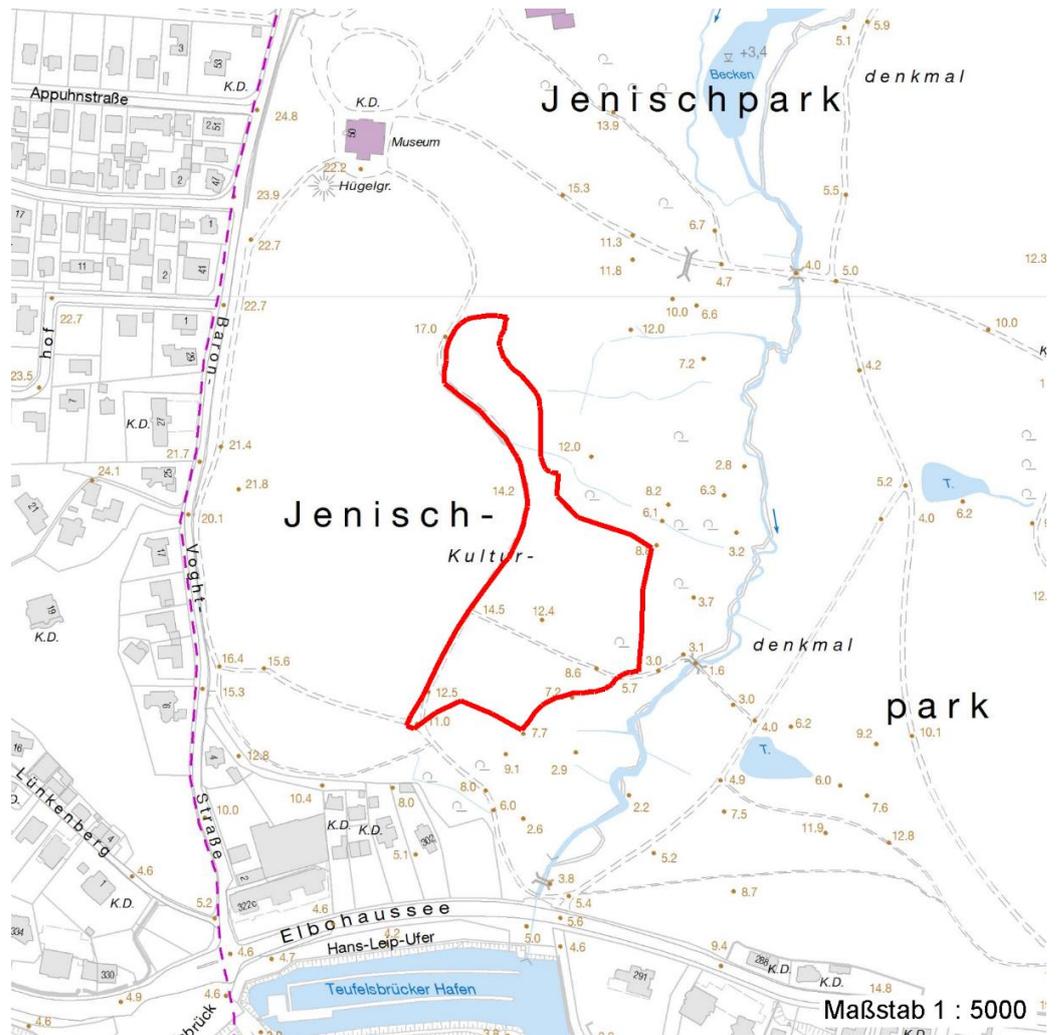
Lagebeschreibung	Jenischpark		Hochwert (Y)	5933813
Nachbarnutzung/en	Naherholung, Wald		Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Rechtswert (X)	557475		Gemarkung	Klein-Flottbek (209)
Bezirk	Altona		Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Othmarschen (219)		Nationalpark	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	

LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 23%], NSG Flottbektal [HH-203 / Anteil: 77%]

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	122332
		DK5 DK5-GK	5632
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Teufelsbrück
Bearbeitung	BEG	Biotop-Nr. alt	240
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.05.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18802,3925
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET
Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
122332	96707	5632	212	29.05.2015	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67870	0	5632_240_180518_1.JPG	
67871	0	5632_240_180518_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	122332
		DK5 DK5-GK	5632
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Teufelsbrück
Bearbeitung	BEG	Biotop-Nr. alt	240
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	18.05.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	18802,3925
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Artenreich

Foto

Fotodatei	5632_240_180518_1.JPG	Fotodatei	5632_240_180518_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2018)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Die regelmäßige Mahd der Flächen beibehalten, Mahdgut abtragen.

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122332
			DK5 DK5-GK	5632
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Teufelsbrück
Bearbeitung	BEG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			240
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				18.05.2018
				Fläche / Länge [m²/m]
				18802,3925
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp					
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C					
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C					
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C					
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				Wert	AZ	Z
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen				B	
3	Arteninventar				B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten			20	B	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm				B	
4	Habitatstrukturen				B	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert				B	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch				B	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief) A: hoch B: mittel C: gering				A	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung C: hoch, schlechte Bodenbelichtung				B	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)			40	A	
5	Beeinträchtigungen				B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %			3	A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens			3	A	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122332
			DK5 DK5-GK	5632
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Teufelsbrück
Bearbeitung	BEG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			240
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				18.05.2018
				Fläche / Länge [m²/m]
				18802,3925
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ Z
5.2	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand A: optimal B: suboptimal C: schädlich		B B

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z															
Alchemilla vulgaris agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel)	7	z													G		
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	l															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z															
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z															
Bistorta officinalis (Schlangen-Knöterich)	7	z												3	2		
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z													V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w													V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z															
Centaurea nigra (Schwarze Flockenblume)	7	z												R	D		
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	z												3			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Eragrostis albensis (Elb-Liebesgras)	7	z												R			
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	l															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	l															
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	z												2	3		
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	122332
			DK5 DK5-GK	5632
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Teufelsbrück
Bearbeitung	BEG	Kopie	Biotop-Nr. alt	240
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	18.05.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	18802,3925
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z																
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h																
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z																
Hypericum maculatum (Geflecktes Johanniskraut)	7	z												3				
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z																
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	z																V
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z																V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	l																V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	z																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h																
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z																
Scorzoneroidees autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	l																
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z																
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	z																
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	z																D
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z																
Anzahl Rote Liste Arten														7	1	7	1	
Anzahl Arten											48							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland